

- Pressemitteilung -

Satellitenkommunikation live erleben – Entwicklung eines Showrooms im Rahmen eines EU-Projektes

Ob in Krisensituationen wie bei Naturkatastrophen oder im Alltag beim Empfang des Fernsehprogramms über Satellit - Satellitenkommunikation gewinnt zunehmend an Bedeutung

Ulm / Backnang, 08.02.2012: Kommunikation über Satellit wird zunehmend unverzichtbar und erfreut sich einer stetig wachsenden logistischen Relevanz. Ob satellitengestütztes Digitalfernsehen, die Navigation im Auto oder die Datenvernetzung von Unternehmen, es gibt kaum mehr einen Bereich des täglichen Lebens, der nicht irgendwie mit Satellitenkommunikation zu tun hätte. Umso erstaunlicher, dass dieses Technologiefeld und die damit verbundenen Themen kaum Beachtung finden.

Unter anderem, um dies zu ändern, haben sich im Jahr 2008 Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen, die im Bereich der Satellitenkommunikation arbeiten, in Backnang zum Deutschen Zentrum für Satellitenkommunikation e.V. kurz: DeSK zusammengeschlossen. Ein weiteres Ziel des DeSK ist es, die Akteure des Technologiebereichs aus Wirtschaft und Wissenschaft zu einem schlagkräftigen Netzwerk zusammen zu schließen. Mit im Netzwerk dabei sind nahezu alle namhaften Unternehmen der Branche: Vom Backnanger Satellitenausrüster Tesat-Spacecom GmbH über die Thales Electron Devices GmbH in Ulm bis hin zur Bremer OHB-System AG, die erst kürzlich einen weiteren großen Auftrag zur Realisierung des Galileo Systems erhielt.

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

Die Universität Stuttgart, die immerhin fast 80% aller deutschen Luft- und Raumfahrtingenieure ausbildet, ist ebenfalls bekennendes DeSK -Mitglied. So engagiert sich der renommierte Wissenschaftler Professor Röser nicht nur im Vorstand des Trägervereins, sondern auch bei der Sicherung des Nachwuchses für den Technologiebereich. In dem von ihm eingeführten Vertiefungsstudiengang Satellitenkommunikation profitieren junge Studenten von der Praxiserfahrung der DeSK-Unternehmen, die neben den hauptamtlichen Lehrkräften als Dozenten tätig sind.

Reinhard Schnabel, der erst dieser Tage einstimmig im Amt des Vorstandsvorsitzenden des DeSK bestätigt wurde, konnte im Rahmen seines Rechenschaftsberichts noch auf weitere spannende Projekte verweisen.

Angesichts dieser Bilanz sind sich ebenfalls der Backnanger OB Dr. Frank Nopper, Landrat Johannes Fuchs und der regionale Wirtschaftsförderer Dr. Walter Rogg der Wichtigkeit des DeSK für den Rems-Murr-Kreis und die Region Stuttgart bewusst.

„Das DeSK hat nicht zuletzt dank des Insiderwissens und der hervorragenden Vernetzung in der Satellitenszene von Reinhard Schnabel seit seiner Gründung Ende 2008 einen absoluten Schnellstart hingelegt. Die Wiederwahl des Vorsitzenden stellt die Weichen für die Stärkung der Satellitenkommunikation in Backnang, dem Landkreis und der Region“, unterstrich Landrat Johannes Fuchs.

So überzeugte das Kompetenzzentrum auch im regionalen Clusterwettbewerb 2010 und wurde dort als einer der Sieger ausgezeichnet. Dank der damit verbundenen europäischen Fördermittel kann Herr Schnabel nun auf die Unterstützung einer versierten Clustermanagerin bauen. Eine der wichtigsten Aktivitäten der **DeSK – Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation (DISK)**, welche Dilara Betz im

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

Rahmen ihrer neuen Aufgabe realisieren wird, ist die Konzipierung und Entwicklung eines Showrooms, der Satellitenkommunikation zum Anfassen und Experimentieren präsentiert und damit einem breiten Besucherkreis zugänglich machen wird. Dieses Technikschaufenster wird ab kommenden Sommer auch den Mitgliedsfirmen eine Plattform bieten, ihre Produkte einer breiten Öffentlichkeit zu vorzustellen. Darüber hinaus gehört auch das Anstoßen von Kooperation zu den Pflichten des DeSK.

Über das Deutsche Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)

Unternehmen, wissenschaftliche Einrichtungen und Hochschulen aus dem Bereich der Satellitenkommunikation haben sich im Jahr 2008 im DeSK mit Sitz in Backnang zusammengeschlossen. Ziel des DeSK ist es, die beteiligten Unternehmen und Institutionen zu einem schlagkräftigen Netzwerk zu bündeln. Außerdem soll die Kooperation der Unternehmen auf nationaler Ebene im Bereich der Satelliten- und Breitbandkommunikation gestärkt werden, um Synergien zu erzeugen. Des Weiteren koordiniert das DeSK Aktivitäten zur Fachkräftegewinnung.

Über DeSK – Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation (DISK)

Weitere kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) sollen im Rahmen der Clusterinitiative **DeSK – Initiative zur Strategie- und Kompetenzerweiterung auf dem Gebiet der Satellitenkommunikation (DISK)** gewonnen werden. Eine wesentliche Aufgabe des Clustermanagements besteht ferner darin, einen ‚Themenpark‘ zur Darstellung der modernen Satellitenübertragungstechnik zu

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de

planen und umzusetzen. Mit der Bündelung des Expertenwissens sollen darüber hinaus die Kompetenzen des Standorts sichtbar gemacht und dessen Profilierung gezielt vorangetrieben werden.

Vorstandsvorsitzender

Reinhard Schnabel

Tel.: +49 (7191) 1878312

E-Mail: reinhard.schnabel@desk-backnang.de

Partner des Deutschen Zentrums für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)

- Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH

Mitglieder des Deutschen Zentrums für Satelliten-Kommunikation e.V. (DeSK)

- AFT microwave GmbH
- Cicor Microelectronics - RHe Microsystems GmbH
- ESA Microwave Service GmbH
- Eutelsat Services & Beteiligungen GmbH
- GE-Satcom - Satlynx GmbH
- Hiltron GmbH
- Intelsat Kommunikations GmbH
- Kreuz & Partner GmbH
- OHB-System AG
- Rohde & Schwarz Sit GmbH
- Stein Engineering AG
- Tesat-Spacecom GmbH & Co.KG
- Thales Electron Devices GmbH
- tkt teleconsult Kommunikationstechnik GmbH

- Duale Hochschule Baden-Württemberg Stuttgart
- Institut für Raumfahrtssysteme der Universität Stuttgart IRS

- Landratsamt Rems-Murr-Kreis
- Stadt Backnang

- Privatpersonen:
Dr. Matthias Riede, Franz Russ, Reinhard Schnabel

Pressekontakt: Deutsches Zentrum für Satelliten-Kommunikation e.V., Schillerstr. 34, 71522 Backnang
Telefon +49 7191 1878-314, Fax +49 7191 1878-316, E-Mail: Dilara.Betz@backnang-desk.de